

Vorbemerkungen:

Der Rheinische Kunstpreis wird vom Rhein-Sieg-Kreis in Zusammenarbeit mit dem LVR-Landesmuseum Bonn des Landschaftsverbandes Rheinland alle zwei Jahre verliehen. Er ist eine Auszeichnung für hervorragende Arbeiten auf dem Gebiet der bildenden Kunst.

Der Kunstpreis besteht aus einem Preisgeld in Höhe von 20.000 Euro und einer Ausstellung mit Katalog für die Preisträgerin/den Preisträger im LVR-Landesmuseum Bonn.

Um den Preis kann sich bewerben, wer im Gebiet des Landschaftsverbandes Rheinland oder in den südlich davon gelegenen Gebietskörperschaften

- Kreis Ahrweiler
- Landkreis Neuwied
- Kreis Altenkirchen (Ww.)
- Landkreis Mayen-Koblenz
- Stadt Koblenz
- Westerwaldkreis
- Rhein-Lahn-Kreis
- Rhein-Hunsrück-Kreis

oder im Kreis Boleslawiec (Polen), dem Partnerkreis des Rhein-Sieg-Kreises, geboren ist oder dort wohnt.

Erläuterungen:

Der Rhein-Sieg-Kreis hatte den Rheinischen Kunstpreis im Frühjahr 2020 zum zehnten Mal ausgeschrieben. Die Bewerbungsfrist endete am 30. Juni 2020. Unter 417 Künstlerinnen und Künstlern, die eine Bewerbung abgegeben hatten, entschied sich die Jury in ihrer Sitzung am 4. September 2020 für den Künstler Herbert Döring-Spengler (Lohmar). Näheres ist der Medieninformation vom 6. September 2020 (Anhang 1) zu entnehmen.

Üblicherweise geben der Rhein-Sieg-Kreis und der Kunstverein für den Rhein-Sieg-Kreis dem Preisträger / der Preisträgerin Gelegenheit, eine repräsentative Auswahl der Werke im Ausstellungshaus des Kunstvereins („Pumpwerk“) in Siegburg im auf die Vergabe folgenden Halbjahr zu zeigen. Im Rahmen der Vernissage zu dieser Ausstellung findet eine öffentliche Würdigung des Preisträgers / der Preisträgerin statt.

Aufgrund der Beschränkungen infolge der Corona-Pandemie ist das derzeit nicht möglich. Stattdessen wurde dem aktuellen Preisträger Herbert Döring-Spengler ein Film gewidmet. Der gut 20-minütige Film ist auf der Internetseite des Rhein-Sieg-Kreises, www.rhein-sieg-kreis.de/kunstpreis, und des Filmemachers Georg Divossen, www.talking-art.de, sowie auf dem Youtube-Kanal des Kreises zu sehen. Hierzu wird auf die Medieninformation vom 17. Februar 2021 (Anhang 2) verwiesen.

Die Preisträger-Ausstellung im LVR-Landesmuseum Bonn benötigt eine längere Vorlaufzeit und fand bislang in der Regel im zweiten Jahr nach der Preisverleihung statt. Sie ist noch nicht terminiert.

Zur Sitzung des Ausschusses für Kultur und Sport am 02.03.2021
Im Auftrag